







120 200 275 340 400 460 520 580 640 700 760 820 880 940 1000  
 1060 1120 1180 1240 1300 1360 1420 1480 1540 1600 1660 1720 1780 1840 1900  
 1960 2020 2080 2140 2200 2260 2320 2380 2440 2500 2560 2620 2680 2740 2800  
 2860 2920 2980 3040 3100 3160 3220 3280 3340 3400 3460 3520 3580 3640 3700  
 3760 3820 3880 3940 4000 4060 4120 4180 4240 4300 4360 4420 4480 4540 4600  
 4660 4720 4780 4840 4900 4960 5020 5080 5140 5200 5260 5320 5380 5440 5500  
 5560 5620 5680 5740 5800 5860 5920 5980 6040 6100 6160 6220 6280 6340 6400  
 6460 6520 6580 6640 6700 6760 6820 6880 6940 7000 7060 7120 7180 7240 7300  
 7360 7420 7480 7540 7600 7660 7720 7780 7840 7900 7960 8020 8080 8140 8200  
 8260 8320 8380 8440 8500 8560 8620 8680 8740 8800 8860 8920 8980 9040 9100  
 9160 9220 9280 9340 9400 9460 9520 9580 9640 9700 9760 9820 9880 9940 10000

Die Wählzettel verteilen sich heute beinahe gleichmäßig an größtem Stimmkreis:  
 1 Wahlkreis 200000, 2 Wahlkreis 100000, 3 Wahlkreis 100000, 4 Wahlkreis 100000, 5 Wahlkreis 100000, 6 Wahlkreis 100000, 7 Wahlkreis 100000, 8 Wahlkreis 100000, 9 Wahlkreis 100000, 10 Wahlkreis 100000, 11 Wahlkreis 100000, 12 Wahlkreis 100000, 13 Wahlkreis 100000, 14 Wahlkreis 100000, 15 Wahlkreis 100000, 16 Wahlkreis 100000, 17 Wahlkreis 100000, 18 Wahlkreis 100000, 19 Wahlkreis 100000, 20 Wahlkreis 100000.

**Beste Nachrichten**  
 General von Falkenhain †.

Berlin, 10. April. Der frühere Kriegsminister und Chef des Generalstabes des Feldheeres, General der Infanterie Erich von Falkenhain, ist am Herzschlage auf Schloss Lindstedt bei Wildstedt gestorben. Die Beisetzung findet am Mittwoch den 12. April nachmittags 4 Uhr statt.

**Die Angst vor der Kriegsschuldaufklärung im besetzten Gebiet.**

Koblenz, 9. April. Die Interalliierte Rheinlandkommission hat dem Reichskommissar für die besetzten Gebiete mitgeteilt, daß sie beschlossen habe, für das gesamte besetzte Gebiet alle Vorträge zu verbieten, die sich mit der Schuldfrage am Kriege befassen. Die Organisationen des deutschen Pfadfinderbundes und der bayerische „Wehrkraftverein“ sind im besetzten Gebiete verboten worden, weil diese Vereinigungen einen mehr militärischen als sportlichen Charakter besäßen.

**Explosion in Gleiwitz.**

Gleiwitz, 9. April. Bei einer Durchsuchung nach Waffen auf dem Hülfenfriedhof durch französische Truppen ereignete sich eine gewaltige Explosion. Die Leichenhalle und die Gruft wurden in die Luft geschleudert. Aus dem Trümmerhaufen sollen bisher 23 Tote und 10 schwer verwundete Personen, darunter der Lormeister der staatlichen Hütte, geborgen sein. Apo-Beamtete übernahmen die Aufräumungsarbeiten. Auf Anordnung des Kreiscontrollers wurden sämtliche Lokaltitäten, Kinos und die Theater geschlossen. Mit der Verhängung des Belagerungszustandes wird bestimmt gerechnet.

**Deutschen, 9. April. Von authentischer Seite wird folgende Schilderung des Explosionsunglücks in Gleiwitz gegeben:**

Als heute kurz nach 12 Uhr auf dem alten Hülfenfriedhof französische Besatzungstruppen in einer alten Gruft unter der Kapelle nach Waffen suchten, die dort vergraben sein sollten, stießen sie auf Minen, die in die Luft flogen. Dabei sind 15 Franzosen getötet und 10 schwer verletzt worden. Die Kapelle ist vollständig vernichtet. Abordnungen sämtlicher Interalliierten Besatzungstruppen begaben sich an die Unfallstelle zur Untersuchung des Tatbestandes. Auf Anordnung der Interalliierten Kommission ist um 6 Uhr in Gleiwitz eine öffentliche Trauer angeordnet worden.

**Frankreich will das Rheinland erheiraten.**

Kreuznach, 7. April. Vom Oberkommando der französischen Armee ist an die interalliierten Kommandobehörden eine geheime Anweisung ergangen, bei Heirat von Angehörigen der französischen Besatzungstruppen mit einer Rheinländerin, deren Herkunft als Rheinländerin einwandfrei festgestellt, in Zukunft keinerlei Schwierigkeiten mehr zu machen, sondern im Gegenteil derartige Heiraten zu begünstigen. Das ist der neueste Weg in die Herzen der Rheinländer, den Frankreich einschlägt. Kann es das Rheinland nicht mit Gewalt oder List erobern, so will es jetzt mit Hilfe der Soldatenliebe das Land erheiraten. Dazu gehören aber nicht nur liebebedürftige Pollas, sondern auch die nötigen Rheinländerinnen. Die aber werden den Landesfeinden auf ihre Werbungen die Antwort nicht schuldig bleiben, die in solchen Fällen eines deutschen Mädchens würdig ist.

**Heilige Pflicht.**

Du wirst nun, Kind, ins Leben aufgenommen,  
 Das dir so bitterernt zu Herzen spricht.  
 Nicht nur allein zu deinem Ruh und Frommen,  
 Des Vaterland ruft dich zu heiliger Pflicht.  
 Die Heimat gilt als schwerer Not zu rekkent  
 Der Feinde Willkür trifft sie bis ins Mark.  
 Es blüht von schmachtvollen Sklavenketten  
 Dein deutsches Volk, das einft so groß und stark.  
 Doch sind wir auch ins Innerste getroffen,  
 Verloren ist nur, wer sich selbst verliert  
 Im heißen Kampf. Reich macht uns festes Hoffen,  
 Das aus der Tiefe auf zur Höhe führt.  
 Heut schwörst du Treue mit den Glaubensscharen,  
 Vergiß dabei auch dies Gelübnis nicht:  
 Der Heimat dienen, deutschen Stolz bewahren,  
 Deutsch fühlen, handeln sei dir heilige Pflicht.  
 Plauen, Palmarm 1922. Johanna Fischenwirth.

**D. G. B. Mittwoch, 12. April, Versammlung „Sonne“.**  
 Zahlreiches Erscheinen wünsch!

**Arnika Haaröl**  
 Herm Lommatzsch  
 Drogerie z. E. E. E.  
 Dippoldiswalde

**Monopol-Schnäpfe**  
 (Platen, Rummel usw.)  
 Oskar Kreckschmar.

Für die uns bei der Konfirmation unseres Sohnes **Rudi** zugegangenen Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch herzlichsten Dank.  
**Kuppendorf. Bruno Bormann und Frau.**

Für die überaus zahlreichen Glückwünsche anlässlich der Konfirmation ihrer Tochter **Ilse** danken herzlich  
**Georg Scheumann und Frau.**  
 Bödenborf.

**Konfirmations-Dankkarten**  
 Carl Jehne, Dippoldiswalde  
 Fernruf 3

Suche für meinen gut bürgerlichen Haushalt mit 2 Kindern ein lauderes und anständiges  
**Hausmädchen**  
 zum Antritt nach Ostern oder 1. Mal bei gutem Lohn in dauernde Stellung. Aufsichtung vorhanden.  
**Frau Bippert, Dresden-Striesen, Tschimmerstr. 9.**

Nr. 90 der „Weißeritz-Zeitung“, welche am Sonntag für den 1. Osterfesttag ausgegeben wird, wird 3 volle Tage ausliegen. Inserate in dieser Nummer werden deshalb besonders wirksam sein und wollen unsere geehrten Auftraggeber dies ganz besonders beachten. Um die Anzeigen recht wirkungsvoll setzen zu können, bitten wir um baldige Aufgabe.  
**Die Geschäftsstelle der „Weißeritz-Zeitung“.**

**Jüngeren Kutscher**  
 für leichtes u. schweres Fuhrwerk sucht  
**Kaufmann Holfert, Ripsdorf.**

Zu kaufen gesucht ca. 15-20 lfm.  
**Dampfleitungsrohre,**  
 90 mm hohe Welle  
**Rippenrohre**  
 zu einer Dampfheizungsanlage.  
**Sägerwert M. Nische,**  
 Pöbelsel bei Schmiedeberg, Bez. Dresden.

**Warzen** beseitigt schnell und schmerzlos  
 Dr. Eustach Warzenarzt  
 Zu haben bei Herrn. Lommatzsch, Drogerie, E. E. E., Bruno Hermann, Drogerie zum Kreuz, Schmiedeberg.

**Dr. Bahr's Zahnpulver „No. 23“**  
 Erprobtes Mittel um die Zähne gesund und weiß zu erhalten. Zahnsteinlösend; desinfiziert die Mundhöhle. Ist im Gebrauch billiger als Zahnpasta.  
 In Dippoldiswalde: E. E. E., Drogerie z. E. E. E.  
 In Schmiedeberg: Drogerie zum Kreuz.

**Großer Pferdeverkauf**  
 Am Freitag den 7. April sehen von uns in Dresden-N., Köpplische Straße 24, Tel. 22750,  
**38 Stück junge, beste A. beilsperde zum Verkauf**

darunter:  
 1 Paar 4- und 5jähr. langschwänzige braune Seeländer, Stute und Wallach, 68 gr.  
 1 Paar 4jährige langschwänzige braune Dänen, Wallache, 163 gr.  
 1 Paar 5jähr. Heilbrunn-Dänen, Wallache, 167 gr.  
 1 Paar 5- u. 6jähr. Münsterländer, Kopschimmel und Brauner, 170 gr.  
 1 Paar 5- u. 6jähr. langschwänzige Rappen, 160 gr.  
 1 Paar 5jähr. dunkelbraune Oldenburger Stuten, 170 gr.  
 1 Paar 5- u. 6jähr. langschwänzige Mohrenschimmel, 162 gr.  
 1 Paar 4jähr. langschwänzige Rotschule, Stute u. Wallach, 155 gr.  
 1 Paar 6 u. 7jähr. langschwänzige Ermländer, Rappe u. Kopschimmel, 164 gr.  
 Vergleichlich noch einzelne nicht direkte Vollperde im Alter von 3-8 Jahren, darunter befinden sich einige tragende Stuten, obige Pferde werden von uns reichlich unter voller Garantie, und obige Paare eventuell auch einzeln verkauft.  
**Gebr. Eckardt,**  
 Pfhl. und Rittergutsbes. auf Mirsdorf.

Für die uns zu unserer lieben Tochter **Ilse** zugegangenen Glückwünsche und Geschenke danken wir hiermit herzlich.  
 Dippoldiswalde. **Carl Straßberger u. Frau.**

Für die Glückwünsche anlässlich der Konfirmation unserer Kinder danken hierdurch herzlich  
 die Familien  
**Ernst Helbig, Max Schiffel, Otto Hänsgen, Oskar Viebing.**

Für die uns zur Konfirmation unserer Tochter **Charlotte** zugegangenen Glückwünsche und sonstigen Aufmerksamkeiten danken wir zugleich in deren Namen herzlich.  
 Dippoldiswalde, Palmarm 1922.  
**Rust Striebels und Frau.**

Für die über Erwarten zahlreicheren Glückwünsche und Geschenke zur Konfirmation unserer Tochter sagen wir hierdurch **herzlichen Dank.**  
**Oswald Hofmann und Frau**

Für die große uns erwiesene Aufmerksamkeit bei der Konfirmation unserer Tochter **Räthe** danken hierdurch aufs herzlichste  
**Max Einhorn und Frau,**  
 Restaurant „Hafenstraße“.

Für die anlässlich der Konfirmation unserer Tochter **Dora** zugegangenen Glückwünsche und Gratulationen; danken wir aufs herzlichste.  
**Arthur Schmidt und Frau,**  
 Tischlermeister.

Meiner verehrten Rundschau von Dippoldiswalde und Umgegend zur gest. Kenntnis, daß ich mein Geschäft  
**Altendörfer Str. 183 in unveränderter Weise wie bisher weiterführe.**  
 Für das mir geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mir daselbe auch fernherzu zu bewahren.  
 Hochachtungsvoll  
**Ch. Timm.**

**Möbel-Ausstellung**  
 Speise-Herren-Wohn- und Schlafzimmer sowie Einzelmöbel



in einfach bürgerlichen bis zu den elegantesten Ausführungen, ganz besonders preiswert, in reichster Auswahl, empfiehlt  
**Max Trips**  
 Inhaber Alwin Wauer  
 Dresden-N. Königsbrücker Str. 56. Telefon 22691

Druckmaschinen für die Industrie druckt Carl Jehne

Am 6. April wurde meine geliebte Frau  
**Gertrud Elten**  
 im 27. Lebensjahre von ihrem langen, qualvollen Leiden durch den Tod erlöst.  
 Die Beerdigung findet in Dresden in aller Stille statt.  
 Schmiedeberg, Bez. Dresden.  
**Dipl.-Ing. Georg Elten.**

Seule vormittag 7 Uhr verschied nach langem schwerem Leiden unsere liebe Schwester und Tante  
**Frau Pauline Fischer**  
 geb. Müller.  
 Dies zeigen nur hierdurch an  
 Dippoldiswalde, den 10. April 1922.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dipp...  
 vielen J...  
 nun die...  
 Schreibe...  
 stätten...  
 Körper...  
 und Art...  
 sind die...  
 für den...  
 Bewegu...  
 schaftige...  
 Kampf...  
 erliegen...  
 und M...  
 mit Ih...  
 Reinheit...  
 Menschen...  
 sind vor...  
 wählen...  
 ist für...  
 zu beac...  
 Verhält...  
 den Vor...  
 Lehrmel...  
 teilen v...  
 vertrag...  
 zur Leb...  
 folgt un...  
 unter d...  
 Mädche...  
 nsw. ver...  
 über da...  
 Defabr...  
 Handwe...  
 zur Gef...  
 schädige...  
 hammer...  
 3...  
 minister...  
 naffen...  
 Jochen...  
 versamm...  
 sollen...  
 arbeiten...  
 die Schr...  
 kürzen...  
 sein!...  
 9...  
 sich, nac...  
 Reichst...  
 Entwur...  
 Entwur...  
 ratunge...  
 von, kel...  
 obachlu...  
 fronten...  
 der ein...  
 Volksp...  
 der G...  
 verschie...  
 aufgeric...  
 schule u...  
 1 de...  
 Die W...  
 nischul...  
 stelle d...  
 Seite...  
 Partele...